

# Mitteilungen

14052 Berlin . Bayernallee 28  
info@heiliggeist-berlin.de

Tel.: 030 30 000 30  
Fax: 030 30 000 330

Sprechzeiten im Gemeindebüro: Mo bis Fr 9:45-12:30 Uhr

**Pfarrer:** P. Dr. Gerald Tanye SVD  
pfarrer@heiliggeist-berlin.de

Tel.: 030 30 000 311  
tanyesvd@gmail.com

Sprechzeiten nach Vereinbarung



Katholische  
Kirchengemeinde  
**Heilig Geist**

26/19

## GOTTESDIENSTE und TERMINE

<b>Sa</b>	<b>22.06.</b>	<b>18:00 Uhr</b>	<b>Vorabendmesse</b>	
<b>So</b>	<b>23.06.</b>	Fronleichnamssonntag <b>11:00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b> anschl. Prozession, Gemeinde-Imbiss (Chor) <b>15:30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe - Philippinische Gemeinde</b>
<b>Mo</b>	<b>24.06.</b>	Hochfest: Geburt des hl. Johannes des Täufers <b>09:00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	
<b>Di</b>	<b>25.06.</b>	<b>09:00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	
<b>Mi</b>	<b>26.06.</b>	<b>09:00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	
<b>Do</b>	<b>27.06.</b>	<b>09:00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b> † Gerhard Spiewok	
<b>Fr</b>	<b>28.06.</b>	Hochfest: Heiligstes Herz Jesu <b>18:00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	
<b>Sa</b>	<b>29.06.</b>	Hochfest: Hl. Petrus und hl. Paulus, Apostelfürsten <b>18:00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	
<b>So</b>	<b>30.06. !</b>	<b>11:00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b> mit gestalteten Anteilen <b>15:30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe - Philippinische Gemeinde</b>

Kloster St. Gabriel: Hl. Messe: Mo-Sa 7:00, So 8:30 Uhr; Vesper tägl. 18:00 Uhr  
Malteser Krankenhaus: Hl. Messe: Sonntag 10:30 Uhr  
Andacht Haus Malta: Mittwoch 16:00 Uhr

Beichtgelegenheit: Sa. 17:00 – 17:45 Uhr (oder nach Vereinbarung)

In den Kollekten bitten wir um Ihre Gabe:

- 23.06. für die Katholischen Kindertagesstätten
- 30.06. „Peterspfennig“ (Aufgaben des Hl. Vaters)
- 07.07. für die lfd. Kosten unserer Gemeinde

Gemeindekonto (PAX-Bank): IBAN: DE26 3706 0193 6001 9430 39. BIC:GENODED1PAX  
Freundeskreis Kirchenmusik: IBAN: DE25 3706 0193 6000 5800 13. BIC:GENODED1PAX  
Förderverein Heilig Geist: IBAN: DE44 3706 0193 6004 8010 14. BIC:GENODED1PAX

23. juni 2019

## 12. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr C

1. Lesung: Sach 12,10-11; 13,1
  2. Lesung: Galater 3,26-29
- Evangelium: Lukas 9,18-24

>> Und es geschah: Jesus betete für sich allein und die Jünger waren bei ihm. Da fragte er sie: Für wen halten mich die Leute? Sie antworteten: Einige für Johannes den Täufer, andere für Elija; wieder andere sagen: Einer der alten Propheten ist auferstanden. Da sagte er zu ihnen: Ihr aber, für wen haltet ihr mich? <<



Bibelwort: Lukas 9,18-24

**Ausgelegt!**

Das Symbol unseres Glaubens ist das Kreuz. Daran lässt Jesus im Evangelium keinen Zweifel, wenn er zur Kreuzesnachfolge aufruft. Worte, die viele als düster empfinden. Das Kreuz – ein antikes Folter- und Hinrichtungsinstrument – als zentrales Symbol eines Glaubens, in dessen Mittelpunkt die Botschaft von der Liebe und der Erlösung steht. Was früher fraglos hingenommen wurde, ist heute in den Augen von immer mehr Menschen nur noch paradox, unsinnig. Es wird als bedrückend empfunden, als düster, als Sinnbild für Leid und Elend. Doch der christliche Glaube ist immer Glaube unter dem Kreuz. Unter dem Kreuz, an dem Jesus für uns gelitten und gestorben ist; unter dem Kreuz, das wir auf uns nehmen sollen, um Jesus nachzufolgen. Das Leben verlieren, um es zu gewinnen. Es braucht einen starken Glauben, um sein Leben darauf zu bauen. Doch ob der Glaube in meinem Leben tragfähig ist, das kann ich nur erfahren, wenn ich es lebe. Glauben kann ich nicht theoretisch. Mir macht dabei Folgendes Mut: Das Kreuz ist vielmehr als ein Symbol des Todes; es ist ein Symbol der Erlösung. Für mich ist das Kreuz ein Symbol der Hoffnung, da Jesus durch seinen Tod am Kreuz das Tor zu unserer Erlösung weit aufgestoßen hat. Michael Tillmann

Liebe Gemeinde,

wir leben in einer sehr schnelllebigen Zeit und sind hineingeschleudert in den Fluss der Zeit. Es ist zuweilen sehr herausfordernd zu entschleunigen, weil die eigene Erwartung und die der anderen an uns enorm groß sind. Die Sommer- und Ferienzeit lädt uns alle ein, ein wenig Zeit für uns selbst zu nehmen und zur Ruhe zu kommen. Zeit zum Auftanken ist vielleicht das, was uns Menschen in der heutigen Zeit fehlt. Gerade die Sommerzeit lädt uns dazu wieder ein im Urlaub bewusst zu entschleunigen und Kraft zu tanken.

Jedoch locken uns nun in der Urlaubszeit die fernen Ziele mit ihren unbekanntem und neuen Perspektiven um unserem Alltag zu entfliehen. So fahren die einen in die Berge und schauen aus ungewohnter Höhe hinab ins tiefe Tal. Andere genießen die sonst herbeigesehnte grenzenlose Weite am Strand des Meeres. Und auch Stadurlaubern bieten interessante Neuentdeckungen. Das alles natürlich mit tausenden von neuen Einblicken und Erfahrungen, die natürlich wichtig sind und uns auch weiter entwickeln lassen.

Wir unternehmen vieles in unseren freien Tagen. Ja, wir gehen auf Entdeckungsreise. Entdeckungen nach neuem, unbekanntem. Aber was ist mit dem eigenen Ich? Was ist mit mir selbst? Bleibt in dem ganzen Entdecken noch Zeit für mich? Gehen wir auch auf Entdeckungsreise nach Innen, zu uns?

Liebe Gemeinde, ich wünsche ihnen genau das, jetzt in dieser Sommer- und Urlaubszeit. Dass Sie schöne Erfahrungen und Entdeckungen erleben und dass sie die Reise zu sich selbst, nach Innen, nicht vergessen. Gott hilft uns dabei.

Herzliche Grüße und eine erholsame sich entdeckende Urlaubszeit wünscht Ihnen herzlichst Ihr P. Dr. Tanye

### Informationen zu Maria 2.0 in Heilig Geist

Am Sonntag, den 16.06. kamen rund 25 Gemeindeglieder nach der 10 Uhr Messe zusammen, um in einen regen Austausch über die Thesen von Maria 2.0 zu treten. Diese aus Presseberichten bekannte Initiative Münsteraner Frauen, die sich mit der Kirche verbunden fühlen, strebt eine zeitgemäße Kirche an, in der Frauen und Männer gleichberechtigt sind, und die die Fälle sexuellen Missbrauchs konsequent aufarbeitet. Entzündet hatte dich die Kritik der Münsteraner Frauen an dem Umgang mit dem Missbrauch durch katholische Priester und dem Verbot des Zugangs zu allen Ämtern der Kirche für Frauen.

Es wurde an den Gesprächen in kleinen Gruppen deutlich, dass es viele Themen gibt, die in unserer Kirche und in unserer Gemeinde diskussionswürdig sind, und dass es ein echtes Anliegen vieler Kirchenmitglieder bei uns ist, hierüber ins Gespräch zu kommen.

Pater Tanye sowie die anwesenden PGR-Mitglieder unterstützten die Initiative und wünschten sich konkrete Ergebnisse und positive Anregungen für unsere Gemeindegliederarbeit.

Die Anregung, nach den Sommerferien noch einmal in dieser Form zusammen zu kommen, wurde von Allen begrüßt.

Als geeigneter Termin wird Sonntag, der 18. August 2019 nach der 10 Uhr Messe angesehen. Bei diesem Treffen wird es um konkretere Ideen gehen, wie man die vielen Anregungen, die Kirche in diesen Fragen zu gestalten, in unserer Gemeinde und in unserem Erzbistum konkret umsetzen kann.

Anregungen aus der Initiative Maria 2.0 und Notizen vom Gedankenaustausch am Sonntag finden sich auf der Stellwand hinten in der Kirche. Es wird außerdem ein E-Mail-Verteiler aufgebaut, der aktuelle Informationen verschickt. Wer darin aufgenommen werden möchte, sendet eine E-Mail an: christianaschmidt@yahoo.com.

Unser **Gemeindefest** feiern wir am 25. August. Beginn mit dem Festgottesdienst um 11:00 Uhr im Garten.

Liebe Gemeinde, bitte denken Sie daran: in den **Sommerferien** wird es - wie immer – nur eine Hl. Messe an den Sonntagen geben; also ab dem 23.06. (Fronleichnam) bis zum 28.07. jeweils eine Hl. Messe um 11:00 Uhr.

Bitte geben Sie auch Ihre Meldungen und Termine für diese Zeit schon jetzt bei Frau Mordeja oder im Pfarrbüro bekannt, da auch die MITTEILUNGEN in dieser Zeit nur als Terminkalender (ohne Rückseite) erscheinen. Danke!

**RKJW vom 22. bis 26.07.** In der 5. Sommerferienwoche in Teterow: Es sind noch Plätze frei!

In diesem Jahr findet die Religiöse Kinder- und Jugendwoche unter dem Motto „Die Kraft der Vier“ statt. Gemeint sind die vier Elemente, die uns auch in den Bibeltexten begegnen, die kindgerecht in Tiergestalten symbolisiert, etwas über die Grundlagen allen Lebens erzählen, aber auch in Berührung kommen lassen mit dem eigenen Leben und mit dem, der dies alles geschaffen hat. Die RKJW wird mit einem altersspezifischen Programm für Kinder und Jugendliche in der katholischen Jugendbildungsstätte Bischof-Theissing-Haus in Teterow (MV) von einem Team aus dem Hort der Herz Jesu-Schule und der Gemeinde Heilig Geist angeboten. Für alle Schulkinder, die nach den Sommerferien mindestens in die 2. Klasse gehen. Nähere Informationen und Anmeldebogen am Schriftenstand, bei mir persönlich oder auf der Homepage. *Lydia Funke*

Im Juli und August fällt das Seniorentreffen aus, der nächste Termin ist der 10.09.

Der Termin für die diesjährige **Firmung** in unserer Gemeinde wurde auf den 9. November um 14:00 Uhr festgesetzt.